

APA/OGM Vertrauensindex

Landeshauptleute

November 2013

OGM
Österreichische
Gesellschaft für Marketing
Bösendorferstraße 2
A-1010 Wien
50 650-0; Fax DW 26
office@ogm.at
www.ogm.at

BESCHREIBUNG DER UNTERSUCHUNG

APA/OGM Vertrauensindex:
Landeshauptleute

Auftraggeber:	Gemeinschaftsprojekt APA und OGM
Ausführendes Institut:	OGM Österreichische Gesellschaft für Marketing, Bösendorferstraße 2, A-1010 Wien Telefon: 01/50 650-0
Zielgruppe:	ÖsterreicherInnen ab 16 Jahren
Stichprobenmethode:	Zufallsauswahl der Befragten aus dem OGM-Online-Panel
Stichprobengröße:	500 Interviews
Methode:	Online Befragung mit Hilfe des OGM-Online-Panels (offline rekrutiert)
Auswertung:	Faktorengewichtung laut Mediaanalyse 2011 und Registerzählung Statistik Austria 2012; mögliche Abweichungen bei Absolutzahlen und Prozentwerten aufgrund von Rundungsdifferenzen.
Maximale Schwankungsbreite:	± 4,5%
Feldarbeit:	12. November 2013

Kommentar

Wolfgang Bachmayer

Der neue Vertrauensindex über die österreichischen Landeshauptleute zeigt weiterhin Josef Pühringer und Erwin Pröll an der Spitze, was das Vertrauen und Ansehen aus Sicht der Gesamtbevölkerung Österreichs betrifft. Aber auch beim Vertrauen im eigenen Bundesland liegen Pröll und Pühringer gemeinsam mit Burgenlands Hans Niessl klar vorne. Der Vertrauenswert errechnet sich aus dem Saldo der prozentuellen Ergebnisse „habe Vertrauen/kein Vertrauen“ aus einer Befragung von 500 repräsentativ ausgewählten Wahlberechtigten.

Zuletzt wurden die Vertrauenswerte vor drei Jahren im November 2010 ermittelt, aus dem damaligen Spitzentrio der bundesweiten Zustimmung ist Gabi Burgstaller ja inzwischen ausgeschieden. Den dritten Platz nimmt nun der steirische Landeshauptmann Voves ein, der auch seit 2010 die stärksten Zuwächse zu verzeichnen hatte. Das steht offensichtlich in Zusammenhang mit seiner Reformpositionierung, die bei Bevölkerung und Medien österreichweit gut ankommt, beim landeseigenen Vertrauen liegt Voves im LH-Vergleich nur am sechsten Platz.

Hauptverlierer im öffentlichen Vertrauen sowohl auf Bundes- als auch auf Landesebene ist der Wiener Bürgermeister Michael Häupl, der bundesweit sogar ins Vertrauensminus fällt, aber auch von der Wiener Bevölkerung mit 24 Punkten im Vergleich der Landeshauptleute am schwächsten beurteilt wird.

Die Landeshauptleute der kleineren Bundesländer erreichen naturgemäß aus Sicht der Gesamtbevölkerung geringere, aber positive Vertrauenswerte. Innerhalb des eigenen Bundeslandes erzielen sie aber teilweise Top-Werte, beim Ranking der Landesergebnisse liegt Hans Niessl sogar an der Spitze aller Landeshauptleute. Allerdings stehen die Vertrauenswerte in den kleinen Bundesländern wegen sehr geringer Stichprobengrößen auf statistisch schwachen Beinen.

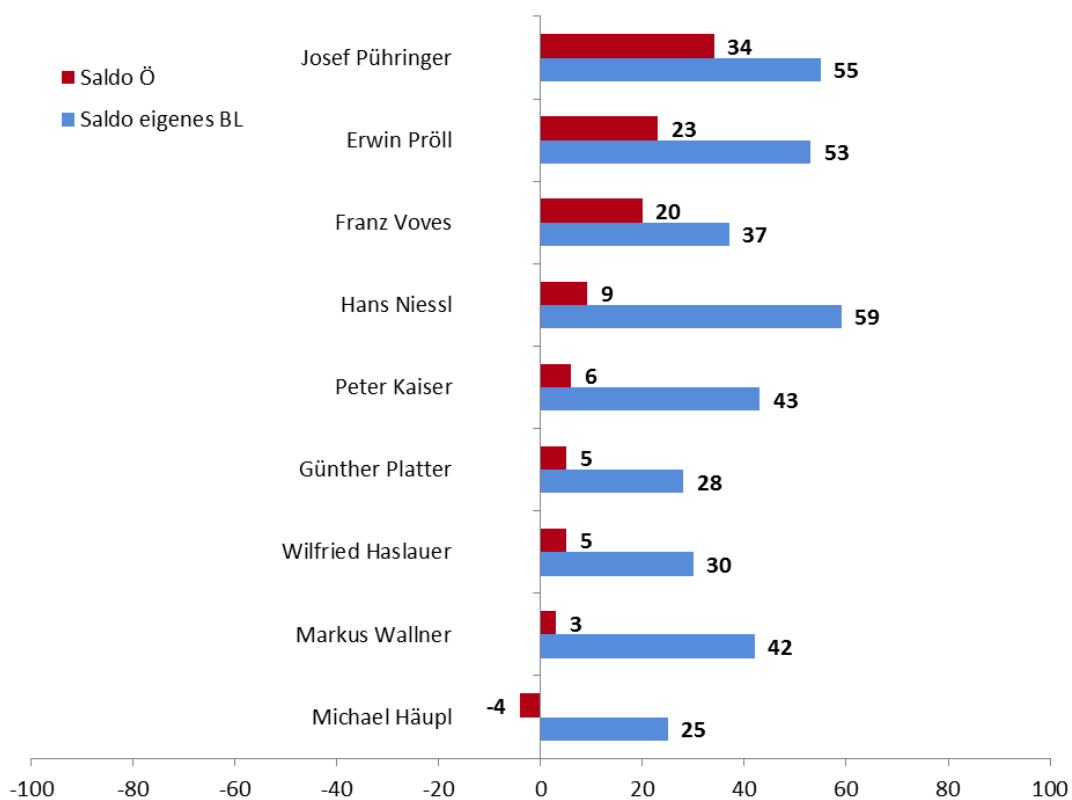
Im Vergleich mit dem laufend erhobenen Vertrauensindex für Bundespolitiker zeigt sich aber wieder ganz deutlich, dass die Landeshauptleute nicht nur im eigenen Bundesland, sondern auch österreichweit mehr Vertrauen genießen als die Mitglieder der Bundesregierung.

Vertrauen in die Landeshauptleute November 2013

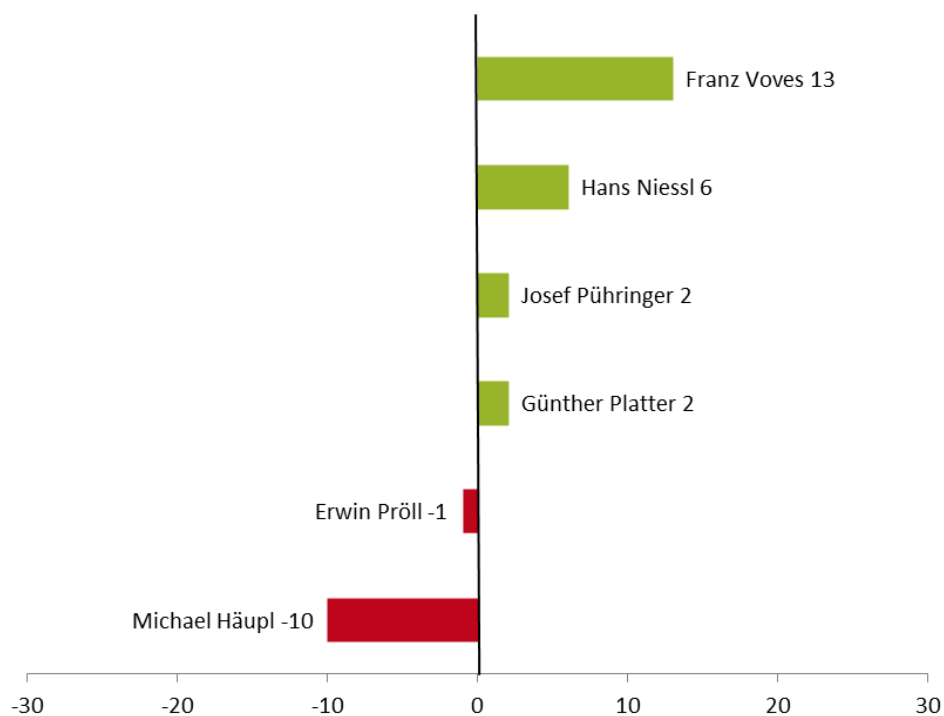
Vergleich Österreich und eigenes Bundesland

(Saldo aus Vertrauen – kein Vertrauen, in Prozent)

Basis: 500 ÖsterreicherInnen ab 16 Jahren



Vertrauentrend November 2010 auf November 2013
Beurteilung durch alle ÖsterreicherInnen
(in Prozentpunkten)
Basis: 500 ÖsterreicherInnen ab 16 Jahren



APA/OGM Vertrauensindex:
Landeshauptleute

Anmerkung: Wilfried Haslauer, Peter Kaiser und Markus Wallner erstmals abgefragt

Vertrauen in die Landeshauptleute November 2013

Beurteilung durch alle ÖsterreicherInnen

(Rest auf 100%: kenne ich nicht, weiß nicht/keine Angabe, in Prozent)

Basis: 500 ÖsterreicherInnen ab 16 Jahren

APA/OGM Vertrauensindex:
Landeshauptleute

